



Heilpraxis für Psychotherapie und psychologische Beratung
Dr. phil. Peter Kobosil
Sonnenblumenstr. 12
81377 München
Telefon: 089 571 110

Die Fachaufsätze geben Einblick in Inhalte von Vorträgen und Seminaren - und sie informieren über wichtige Lebensthemen sowie über Beratungs- und Therapiemethoden.

[Beratung](#) [Psychotherapie](#) [Logotherapie](#) [Rückführungstherapie](#) [Heilbehandlung](#) [Enneagramm](#)
[Trauerbegleitung](#) [Tod und Angst](#) [Ängste](#) [Schuldgefühle](#) [Depressionen](#) [Schicksal](#) [Partnerschaft](#)
[Sexualität](#) [Zeitenwandel](#) [Psychosomatik](#) [Herz](#) [Atemwege](#) [Immunsystem](#) [Nervensystem](#) [Nieren und Blase](#) [Magen](#) [Leber und Galle](#) [Haut Teil 1](#) [Haut Teil 2](#) [Krebsgeschehen](#) [Psychologische Astrologie](#)

Möchtest Du Dich besser verstehen lernen?

Die neun Gesichter der Seele im Licht der Weisheitslehre des Enneagramms

Dr. Peter Kobosil

Jeder von uns hat schon eine gewisse Zeit des Lebens hinter sich und hat sich in seinem Denken und Verhalten beobachten und kennenlernen können. Und während der eine das schon lange und vielleicht sehr bewusst macht, weil er sich besser kennen- und verstehen lernen möchte, schaut der andere erst dann genauer hin, wenn er Schwierigkeiten mit sich selbst oder mit seiner Umwelt bekommt.

[...ganzen Artikel lesen.](#)

In der Trauer lebt die Liebe weiter

Trauern bedeutet nicht nur Abschied nehmen, sondern auch in eine neue Beziehung zu dem Fortgegangenen treten!

Dr. Peter Kobosil

„In der Trauer lebt die Liebe weiter, bis sie eines Tages über die Trauer hinauswächst und in eine neue Beziehung zu dem Fortgegangenen tritt – dann hat man ihn wieder bei sich – wenn auch in anderer Weise“. – Das ist die Kernaussage von Vorträgen, Seminaren, Beratungen und Therapien im Strath-Therapie-Zentrum, die sich mit dem Thema „Trauer“ beschäftigen.

[...ganzen Artikel lesen.](#)

Warum haben wir Angst vor dem Tod?

Der Tod ist der Beginn eines neuen Lebens

Dr. Peter Kobosil

„Sterben“ und „Tod“ sind für uns immer noch so unangenehme, mit Angst besetzte Themen, dass wir sie lieber verdrängen als darüber nachzudenken, zu reden und Fragen zu stellen, obwohl wir damit oft große innere Belastungen in Kauf nehmen. Mit Sterben verbinden wir körperliche Schmerzen und seelische Leiden, Hilflosigkeit und Abhängigkeit von anderen. Tod bedeutet Auseinandergerissenwerden, Zurücklassen von geliebten Menschen, Loslassenmüssen von Vertrautem. Für viele ist der Tod der Eintritt in eine völlig ungewisse Zukunft oder sogar das endgültige Ende. Und gerade diese Ungewissheit oder vermeintliche Endgültigkeit sind es vor allem, die den ohnehin schon so leidvollen letzten Weg noch zusätzlich mit Angst und Hoffnungslosigkeit beschweren.

[...ganzen Artikel lesen.](#)

Wie können wir der Angst begegnen?

In uns liegen Kräfte, die stärker sind als die Angst

Dr. Peter Kobosil

„Angst“ ist ein Thema, das offenbar zum Menschsein dazugehört - jedenfalls ist das eine Erfahrung, die jeder von uns macht, wenn auch jeder auf seine Weise.

Angst kann uns vor etwas warnen, dem wir nicht gewachsen sind und das uns schädigen würde. Angst kann aber auch eine Aufforderung dazu sein, durch Lernen und Reifen stärker und lebensstüchtiger zu werden - von dieser Angst soll hier vor allem die Rede sein.

[...ganzen Artikel lesen.](#)

Ich fühle mich schuldig!

Wie soll ich damit umgehen?

Dr. Peter Kobosil

Über das Thema „Schuld“ ist schon viel gesprochen und geschrieben worden und der Umgang damit reicht von Leugnung und Verdrängung jeder Schuld bis hin zu einem hartnäckigen Festhalten eines endlosen Kreislaufes von Schuld und Sühne. Diese Diskussion soll hier nicht fortgesetzt werden!

Es geht hier vielmehr um eine praktische Auseinandersetzung, um die Tatsache, dass ich mich schuldig fühle und eine Lösung suche, um von dieser Belastung frei zu werden.

[...ganzen Artikel lesen.](#)

- [Eine Seite zurück.](#) |
- [1](#)
- [2.](#) |
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)

- [6](#)
- [Eine Seite weiter.](#)